



# Klavierabend



Sonntag, 04.02.2018, 17:00 Uhr, Saal der Vereinigten Gesellschaft zu Langenberg

## Irma Gigani

### Vorgesehenes Programm

#### Joseph Haydn (1732-1809)

##### **Klaviersonate Nr. 33 in c-Moll, Hob. XVI:20**

- I. Moderato
- II. Andante con moto
- III. Finale: Allegro

#### Sergey Prokofiev (1891-1953)

##### **Klaviersonate Nr. 2 in d-Moll, Op. 14**

- I. Allegro, ma non troppo - Più mosso - Tempo primo
- II. Scherzo. Allegro marcato
- III. Andante
- IV. Vivace - Moderato - Vivace

\*\*\*PAUSE\*\*\*

#### Frédéric Chopin (1810-1849)

- Barcarolle in Fis-Dur, Op. 60**
- Polonaise Fantasie in As-Dur, Op. 61**
- Nocturne in e-Moll, Op. 72, Nr.1**
- Nocturne in c-Moll, Op. 48, Nr.1**
- Scherzo Nr. 2 in b-Moll, Op. 31**

### Biographisches:

Irma Gigani wurde 1996 in Tiflis geboren. Bereits im Alter von 5 Jahren trat sie der Zentralen Musikschule in Tiflis bei und lernte unter Prof. L. Firashvili. Im selben Alter spielte sie das Klavierkonzert von J. S. Bachs in f-Moll, dirigiert von Revaz Takidze.

2002 gewann Irma den Grand Prix des internationalen „Minerbio“ Klavierwettbewerbs in Italien und nahm am „Marathon für Hochbegabten Kinder“ beim Liana Isakadzes Kunstfestival teil. Beim „3. Republican Competition of Musician Performers“ erhielt sie einen Sonderpreis der amerikanischen Botschaft und wurde offizielle Teilnehmerin des V. Spivakov Musikfestivals. So lernte sie schon früh von Prof. Vladimir Spivakov und wurde von der internationalen UNESCO Stiftung gefördert.

Zwischen 2006 und 2008 spielte Irma sowohl in ihrer Heimat Georgien als auch intensiv auf den verschiedensten, internationalen Musikfestivals.

Im Jahr 2009 begann Irma Ihr Studium unter Prof. Tengiz Amirejibi und wurde mit einer Medaille als Kulturbeauftragte für Austausch und Entwicklung ausgezeichnet.

Auch ihre viel gelobte CD mit der „Israel Camerata“ erschien in diesem Jahr.

2010 wurde auf Initiative des staatlichen Konser-

vatoriums Tiflis sowie der polnischen Botschaft in Georgien, der erste, nationale F. Chopin Wettbewerb abgehalten. Irma erspielte sich dort den ersten Platz und erhielt einen Sonderpreis der Jury.

Seit 2013 studierte Irma am staatlichen Konservatorium Tiflis unter Prof. Manana Doijashvili und wurde 2014 ausgewählt an einem Meisterkurs mit Arie Vardi, an der Piano Akademie Eppan in Italien, teilzunehmen.

Im Jahr 2015 wurde Irma Preisträgerin des Internationalen Aarhus-Wettbewerbs in Dänemark. Kurz darauf war Irma Teilnehmerin des Musikfestivals "Beethoven Superstar" im Kunstmuseum Tel Aviv in Israel und nahm an den Londoner Meisterkursen mit der Englischen Professorin und Konzertpianistin Norma Fisher teil.

Während ihrer bisherigen Karriere gab Irma über hundert internationale Rezitals und spielte mit Orchestern an der Seite von berühmten Dirigenten. Hierzu gehören Auftritte im Großen Saal des Moskauer Konservatoriums mit dem Kammerorchester des Bolschoi Theaters sowie Konzerte im Rachmaninow Saal, in der Tschaikowsky Halle und mit dem „Presidential Symphony Orchester“ dirigiert von Burak Tuzun.

